

Tätigkeitsbericht 2022

Offene Kinder- & Jugendarbeit Wittlich

Haus der Jugend Wittlich

Jugendraum Bombogen



Verfasst von:

Michelle Becker

Sven Thiesen

Belinda Koonce

Maximilian Angelo Filippazzo

Inhaltsverzeichnis

1. EINLEITUNG – OFFENE KINDER- & JUGENDARBEIT IM 3. PANDEMIEJAHR	1
2. RAHMENBEDINGUNGEN	1
3. PERSONALSITUATION	2
4. VERANSTALTUNGEN	3
4.1 HANDICAP DISCO.....	3
4.2 REPAIR CAFÉ	5
4.3 TAG DER FAMILIE.....	6
5. PÄDAGOGISCHE ANGEBOTE	7
5.1 OFFENER BEREICH	7
5.2 JUGENDCAFÉ - KIOSK.....	8
5.3 BRETTSPIELNACHMITTAG	9
5.4 FERIENHIGHLIGHTS.....	10
5.5 QUEERER TREFF	12
6. KOOPERATIONEN	13
6.1 PROJEKTVORSTELLUNG INTERKULTURELLES FOTOPROJEKT → PERSPEKTIVEN E.V.	13
6.2 MEHRGENERATIONENHAUS / KINDERSCHUTZBUND → RAP PROJEKT	14
6.3 MEHRGENERATIONENHAUS / KINDERSCHUTZBUND → GRAFFITI PROJEKT.....	16
6.4 KINOPALAST WITTLICH → TAG DER FAMILIE.....	17
6.5 CUSANUS GYMNASIUM WITTLICH → SCHUL-AG MEDIA.LAB	17
6.6 STADTBÜCHEREI / KREISERGÄNZUNGSBÜCHEREI	17
7. KINDER- & JUGENDKONFERENZWOCHEN	17
8. NUTZER*INNENPROFIL	19
9. MAKERSPACE WITTLICH	20
10. JUGENDRAUM BOMBOGEN / STADTTEILBÜRO BOMBOGEN	21
10.1 KOOPERATION MIT DEM HAUS DER JUGEND WITTLICH	22
10.2 MITTAGSBETREUUNG IN DEN RÄUMEN DES JUGENDRAUMS BOMBOGEN.....	22
10.3 NETZWERKARBEIT IM STADTTEIL	22
10.4 BERATUNG UND FÖRDERUNG DURCH DAS STADTTEILBÜRO.....	23
10.5 FAZIT UND AUSBLICK IM JUGENDRAUM BOMBOGEN	23
11. KOYÓN THEATER	23
12. NEUBAU → HAUS DER JUGEND	25
13. FAZIT – HERAUSFORDERUNGEN – AUSBLICK	25

1. Einleitung – Offene Kinder- & Jugendarbeit im 3. Pandemiejahr

Die Offene Kinder- und Jugendarbeit ist ein umfangreiches Gebiet der Kinder- und Jugendhilfe und somit ein sozialpädagogischer Bereich. Neben der Kindertagesbetreuung und den Hilfen zur Erziehung ist die Kinder- und Jugendarbeit das drittgrößte Handlungsfeld innerhalb der Kinder- und Jugendhilfe und ein Teil der professionellen Jugendpflege. Hauptsächlich bietet das Haus der Jugend Wittlich Kindern und Jugendlichen außerschulische und nicht kommerzielle Freizeitangebote.

Die Offene Kinder- und Jugendarbeit sah sich, aufgrund der Corona-Pandemie, zu Beginn des Jahres 2022 immer noch vor große Schwierigkeiten gestellt. Die Hoffnung, dass sich die Infektionslage verbessert, oder zumindest die gesetzlich vorgeschriebenen Rahmenbedingungen für Jugendarbeit in der Pandemie-Situation, konnten zum Teil erfüllt werden. Es zeigten sich viele positive Veränderungen.

Im weiteren Bericht werden Angebote, Kooperationen, Veranstaltungen und weitere Tätigkeiten des vergangenen Jahres näher erläutert.

Der vorliegende Bericht hat nicht den Anspruch auf Vollständigkeit, da Herr Krähling durch sein Ausscheiden aus dem Team und Herr Scharfbillig aufgrund seiner Elternzeit nicht mehr an der Erstellung mitwirken konnten und den verbleibenden Mitarbeiter*innen nicht alle Informationen über deren Tätigkeiten zur Verfügung standen.

2. Rahmenbedingungen

Das Jahr 2022 begann ebenfalls wieder mit einem Lockdown, der sich bis März/April zog. In dieser Zeit durften nur Gäste, mit den damals geltenden 2G/3G Regelungen, das Haus besuchen. So war es bis dahin zumindest möglich, Beratungsgespräche und Hilfe im Akutfall zu bieten. Die Besucher*innenstruktur des Offenen Treff blieb gering. Leider kam es auch hier durch die 2G/3G-Regelungen immer wieder dazu, dass Jugendlichen der Zutritt zu den Räumlichkeiten verwehrt werden musste. Das führte dazu, dass auch größere Gruppen das Haus lieber nicht nutzen wollten, wenn eines ihrer Mitglieder nicht hereindurfte. Die Regelungen, die oft strenger waren als beispielsweise in der Schule oder im Einzelhandel, trafen oft auf Unverständnis.

Seit Frühjahr 2022 entfielen immer mehr Coronabekämpfungsmaßnahmen, was sich auch äußerst positiv auf die Besucher*innenanzahlen auswirkte. Dabei war zu beobachten, dass sich die Nutzer*innenstruktur des Hauses sehr veränderte. Die guten Beziehungen zum Stammklientel haben dafür gesorgt, dass der Kontakt und die Bindung zum Haus der Jugend bestehen blieb. Viele der damaligen Nutzer*innen kommen nun wieder ins Haus. Ebenso haben viele neue Kinder und Jugendliche den Weg zum Haus der Jugend gefunden. Es lässt sich insgesamt beobachten, dass die Besucher*innenbasis in der Altersstufe 13-17 nun breiter geworden ist. Auch die Geschlechterverteilung ist nun ausgeglichener. Diese Entwicklungen waren zu erwarten und bringt weitere Herausforderungen als auch gleichzeitig Chancen mit sich. Pauschal kann man sagen, dass circa 60 – 80 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 12 und 19 Jahren täglich das Haus der Jugend aufsuchen. An dieser Stelle ist ein kurzer Vergleich interessant – Vor der Coronapandemie kann man sagen, dass durchschnittlich vierzig Kinder und Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren täglich das Haus besuchten. Aus einer Statistik vom Juli 2019 konnte man entnehmen, dass die Besucher*innenstruktur 73% männliche und 27% weibliche umfasste.

3. Personalsituation

Herr Sascha Kremer trat die Stelle als Jugendkoordinator im Mai 2021 an und blieb bis August 2021. Seither wurde die Funktion der Jugendkoordination nicht vergeben.

Nach dem Weggang von Herrn Christoph Krähling trat ab Mai 2022 Herr Sven Thiesen die Stelle zur pädagogischen Fachkraft an.

Frau Michelle Becker, die dem Haus der Jugend bereits seit ihrer Tätigkeit als FSJ'lerin 2017-2018 stundenweise zur Verfügung stand, ist seit September 2022 als Kindheitspädagogin Vollzeit angestellt. Sie hat im Oktober 2022 ihr Studium der Kindheitspädagogik B.A. erfolgreich abgeschlossen.

Frau Belinda Koonce übernahm ab November 2022 die 10h/Woche, welche durch die Abordnung von Herrn Scharfbillig ins Makerspace bis dahin vakant waren.

Herr Daniel Scharfbillig ist seit November 2022 in Elternzeit. Eine Elternzeitvertretung konnte für den Zeitraum nicht gefunden werden.

Seit September 2022 absolviert Herr Maximilian Angelo Filippazzo ein Freiwilliges Soziales Jahr (kurz: FSJ) im Haus der Jugend. Aufgrund seiner jahrelangen Verbindung zum Koyón Theater entschied er sich nach seinem Abitur für diesen Weg. Bis Juli 2022 war Frau Selena Flores Gutierrez im Haus der Jugend als Bundesfreiwilligendienstleistende tätig. Nach einem erfolgreichen Jahr in Deutschland ist sie wieder in ihre Heimat Bolivien zurückgekehrt.

Damit stellte sich die Stellenbesetzung der Jugendarbeit Wittlich im Jahr 2022 wie folgt dar:

- Herr Christoph Krähling (Haus der Jugend 39h/Woche) bis Februar 2022.
- Herr Daniel Scharfbillig (Haus der Jugend 19h/Woche; Makerspace Wittlich 10h/Woche).
- Frau Belinda Koonce (Jugendraum Bombogen 15h/Woche; 10h/Woche seit November 2022).
- Herr Sven Thiesen (Haus der Jugend 39/Woche) seit Mai 2022.
- Frau Michelle Becker (20h/Woche; 39h/Woche seit September 2022)
- Herr Maximilian Angelo Filippazzo (Freiwilligendienstleistender 39h/Woche) seit September 2022.
- Frau Selena Flores Gutierrez (Bundesfreiwilligendienstleistende 39h/Woche) bis Juli 2022.
- Vakant: Funktion der Jugendkoordination

4. Veranstaltungen

Nach zweijähriger Abstinenz war es im Jahr 2022 wieder möglich, Veranstaltungen, an denen mehrere Personen teilnehmen konnten, durchzuführen.

Im Folgenden werden die Events näher erläutert.

4.1 Handicap Disco

Seit vielen Jahren schon findet jeden ersten Freitag im Monat die sogenannte Handicap Disco im Haus der Jugend statt. Menschen mit als auch ohne Beeinträchtigung können die Veranstaltung zwischen 19:00 und 22:00 Uhr besuchen. Nach mehr als 2,5 Jahren konnte das Event im Juli wieder zum ersten Mal stattfinden.

Seither findet sie regelmäßig unter verschiedenen Mottos statt, welche sich die Besucher*innen aussuchen. Circa 50 – 70 Personen unterschiedlichen Alters und Geschlechts nehmen monatlich an der Disco teil.

Die Disco soll zudem ein wichtiger Raum zur Integration bieten. Jugendliche des Offenen Treffs waren „vor Corona“ eher abgeschreckt und mieden die Veranstaltung. Es lässt sich hierbei jedoch eine Veränderung feststellen. Vermehrt nehmen Gäste des Offenen Treffs auch an der Abendveranstaltung teil und versuchen in kleinen Schritten mit dem Klientel in Kontakt zu treten. Dies gelingt leider nicht immer, eine gewisse Distanz herrscht nach wie vor. Aber allein der Aufenthalt in denselben Räumlichkeiten zeigt sich als ein guter Anfang.

Ein Teil der Jugendarbeit ist es auch ehrenamtliches Engagement von jungen Menschen zu unterstützen. Im vergangenen Jahr konnten wir 2 ehrenamtliche Helfer gewinnen. Sie besuchen regelmäßig den Offenen Treff und sind von der Handicap Disco begeistert.

Jeden ersten Freitag im Monat ab 19:00 Uhr
Eintritt: 1€

HANDICAP DISCO

HAUS DER JUGEND
WITTLICH

01. JULI 2022 **SOMMER**
Kleide dich in deinem
schönsten Sommeroutfit!

Logo: Zusammen sind wir stark!
Logo: HDJ WITTLICH

The poster features a central graphic of a disco ball on the left and silhouettes of people with various disabilities (using a cane, in a wheelchair, and with a prosthetic limb) on the right. The background is a gradient of orange and yellow.

4.2 Repair Café

Das Repair Café konnte ebenfalls aufgrund der Coronapandemie über 2,5 Jahre nicht stattfinden. Seit Juli 2022 findet die Veranstaltung wieder jeden ersten Freitag im Monat zwischen 16:00 und 18:00 Uhr statt. Nicht, wie gewohnt in den Räumlichkeiten des Haus der Jugend, sondern im Makerspace Wittlich.

Defekte Alltags- und Gebrauchsgenstände können zur Reparatur mitgebracht werden. Alles was getragen werden kann (z.B. Fahrräder, Nähmaschinen, Kleingeräte, Textilien, Spielzeuge und andere Dinge) kann auch repariert werden. Freiwillige Helfer versuchen gemeinsam mit dem Gast den Gegenstand zu reparieren. Die angeleitete Hilfestellung dieser Reparatur-Initiative fördert nicht nur den Erwerb persönlicher Kompetenzen und technischem Know-how, weiterhin macht es auch jede Menge Spaß auf neue Gemeinschaften zu treffen, selbst zu tüfteln und letztlich stolz darauf zu sein, die eigene Arbeit in den Händen zu halten.

Der Grundgedanke dieses Angebots ist besonders wichtig. Leider wird es zu 70% von Personen im Alter zwischen 50 – 70 Jahren angenommen. 2022 hat kein einziges Kind und kein Jugendlicher die Veranstaltung besucht, auch wenn wir immer wieder unser Klientel darauf aufmerksam machen, dass es dieses Angebot gibt.



4.3 Tag der Familie

Der internationale Tag der Familie war das erste große Event seit Beginn der Pandemie, an dem das Haus der Jugend beteiligt war. Neben vielen Bastel-, Spiel-, Sport- und Kreativangeboten verschiedener Kooperationspartner*innen war auch das Haus der Jugend mit vier Angeboten vor Ort.

- Individuelle Buttons kreieren
- Fußballbillard (ausgeliehen aus dem Spielmobil Konz)
- Präsentation und Vorstellung des selbstgebauten Anzugs mit dem 3D-Drucker (Daniel Scharfbillig)

- Theatervorstellung des Koyón Theaters

Die Veranstaltung wurde sehr gut besucht. Auch 2023 findet die Veranstaltung am selben Standort mit vielen Kooperationspartnern statt, an welcher wir ebenfalls wieder teilnehmen werden. Planungstreffen finden regelmäßig im Kino statt.

KINOPALAST
KINOPALAST & THEATER (HUNDRUCK)

15.05.2022
10 - 16 Uhr

Freier Eintritt

Film, Spiel & Spaß

INTERNATIONALER TAG DER FAMILIE
IM KINO IN WITTLICH

Hüpfburg
Nintendo-Battle
3 verschiedene Kinofilme

DAS KOOPERATIONSEVENT IN WITTLICH FÜR ALLE FAMILIEN.

westenergie
Mehr Generationen Haus Wittlich
caritas
Der Kinderschutzbund Kreisverband Berncastel-Wittlich
HDJ WITTLICH
Pfarreiengemeinschaft LANDSCHEID
Stadtbücherei Wittlich Kreisergänzungsbücherei
Jugend BISTUM TRIER
akerspace WITTLICH
Pfarreiengemeinschaft WITTLICH
BISTUM TRIER
Pastoraler Raum Wittlich

KINO WITTLICH · BRAUTWEG 3 · 54516 WITTLICH



5. Pädagogische Angebote

5.1 Offener Bereich

Der Offene Bereich stellt den zentralen Treffpunkt für Kinder und Jugendliche dar. Wir bieten Raum, im Sinne der Pluralität, in welchem Besucher*innen ihre Freizeit

individuell gestalten können. Außerdem werden hier Räume und Gelegenheiten geschaffen, sich in Gemeinschaft mit Wert- und Sinnfragen auseinanderzusetzen und Unterstützung im Alltag zu erhalten. Besonders bieten sich hier Freizeitgestaltungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche, die aufgrund ihrer familiären und sozialen Situation und auch aufgrund ihres Wohnumfelds auf eine öffentliche Förderung angewiesen sind.

Erfreulicherweise konnten 2022 die Öffnungszeiten erweitert werden. Montags bis freitags ist der Offene Bereich nun von 13:00 – 18:00 Uhr geöffnet.

Die Angebote und Spielmöglichkeiten im Offenen Treff konnten erweitert werden. Neben Kicker, Billard, Tischtennis und der Chill-Out-Area wurde eine Dartscheibe installiert. Zudem haben wir die Brett-, Playstation-, und Kartenspiele mit neuen als auch mit traditionellen Spielen erweitert.

5.2 Jugendcafé - Kiosk

In der Vergangenheit konnte man Softgetränke wie Cola, Fanta und Sprite im Offenen Bereich kaufen. Seit 2022 haben wir nun ein Jugendcafé, unser sogenannter Kiosk. Zum Verkauf stehen hausgemachte Eistee's, verschiedene Säfte und Schorlen sowie verschiedene süße als auch herzhaft Snacks. Wasser steht für all unsere Gäste in einem Getränkespender kostenfrei zur Verfügung.

Dieses Projekt hat keine primären wirtschaftlichen Hintergründe. Die Preise sind so kalkuliert und freundlich gehalten, um die Kostendeckung zu gewährleisten. Mit einem geringen Gewinnanteil kaufen wir Obst ein, um es kostenfrei an Kinder und Jugendliche im Haus der Jugend anbieten zu können. Unser Ansatz: Gesunde Nahrung sollte kein Luxusgut sein! Regionale und Saisonale Obstsorten werden eingekauft oder über Foodsharing erworben. Somit können wir sozial benachteiligten Gästen gesunde Snacks anbieten. Zwischen 13:00 – 14:00 Uhr bieten wir neben dem Kiosk zudem einen kleinen Mittagstisch an. Dann können unsere Besucher/-innen YumYum Nudeln, vegetarische Pizzen, Suppen mit Gemüseeinlagen und weitere kleine Mahlzeiten käuflich erwerben.

Initiierung / Problemdarstellung: Täglich sehen wir unsere Gäste, wie sie in umliegenden Drogeriegeschäften oder in anderen Lebensmittelgeschäften ungesunde Lebensmittel kaufen und konsumieren. Dazu gehören Süßigkeiten, Chips, süße Getränke, Energy-Drinks und weitere gesundheitsschädliche Produkte. Als Beispiel: 250ml Energydrink können mit einem kostengünstigen Einkaufspreis von 0,50€ (zzgl. 0,25€ Pfand) erworben werden. Wenig Bewegung und eine zudem unausgewogene Ernährung können zu einem ungesunden Lebensstil führen und Krankheiten verursachen.

Um diesem Problem etwas entgegenzuwirken, haben wir uns dazu entschieden, einen Kiosk für Kinder und Jugendliche zu eröffnen. Es ist natürlich nicht nur der reine Verkauf. An unserer Kiosktheke kann man sehr gut mit Kindern und Jugendlichen ins Gespräch kommen, über aktuelle Themen sprechen, Werte- und Sinnfragen diskutieren und auch viel über die Gesundheit sprechen. Vielmehr soll der Kiosk ein Ort der Begegnung und der Kommunikation sein. Die Resonanz ist super und das Angebot wird sehr gut angenommen.

5.3 Brettspielnachmittag

Seit August findet jeden ersten Mittwoch im Monat der (Brett-)Spielnachmittag statt. An diesem Tag bleibt die Konsole und der Videobeamer ausgeschaltet und es werden ausdrücklich analoge Spiele angeboten.

Das Spielen erfordert strategisches, lösungsorientiertes Denken und Kommunikation. Kognitive Kompetenzen, die Reaktionsfähigkeit und die Hand-Augen-Koordination können durch das Spielen gefördert werden. In Konkurrenz zu all den Angeboten des Haus der Jugend stehen die mobilen Endgeräte und die damit verbunden Zugänge zu social media. Ein weiteres Ziel des (Brett-)spielnachmittags ist es, Kindern und Jugendlichen andere Freizeitmöglichkeiten zu bieten als das Handy.



5.4 Ferienhighlights

Die Sommerferienhighlights sind ein fester Bestandteil der Angebotspalette des Haus der Jugend. Dabei handelt es sich um Tagesausflüge zu verschiedenen Freizeiteinrichtungen. Das Programm wurde gut angenommen, fast alle Ausflüge waren ausgebucht.



FERIEN-HIGHLIGHTS SOMMER 2022

05.08.2022 - 18.08.2022

IN ZUSAMMENARBEIT MIT:



GEFÖRDERT DURCH:
"AUFHOLEN NACH CORONA"





Programm

Bitte Auswahl ankreuzen:

Ausflug zum Nürburgring - für die Auto-Fans -

Freitag 05.08.2022

Treffpunkt am HDJ: 9:30 Uhr
Ankunft zurück am HDJ: ca. 16:00 Uhr
Teilnehmer: 11 Jugendliche ab 12 Jahren
Kosten: 15 Euro

Wir besuchen am Nürburgring das Automuseum "Ringwerk", im Anschluss schauen wir uns die Rennwagen der ADAC GT Masters an und erleben Motorsport hautnah!
Mitzubringen ist eigene Verpflegung, Sonnenschutz.

Hochseilgarten - High Live

Montag: 08.08.2022

Treffpunkt am HDJ: 10:30 Uhr
Ankunft zurück am HDJ: ca. 18:00 Uhr
Teilnehmer: 11 Jugendliche (Mindestgröße 130cm)
Kosten: 11 Euro

Teilnehmen können nur Kinder- und Jugendliche, die **mindestens 130cm** groß sind. Direkt am Erbeskopf liegt der Hochseilgarten "High Live". Wir klettern zwischen 3 und 15 Metern Höhe. Euch erwarten spannende Parcours, abwechslungsreiche Übungen und atemberaubende Seilbahnen. Mitzubringen ist eigene Verpflegung, Sonnenschutz und festes Schuhwerk.

Workshop im Makerspace

Dienstag: 09.08.2022

Treffpunkt am HDJ: 9:30 Uhr
Ankunft zurück am HDJ: ca. 17:00 Uhr
Teilnehmer: 12 Jugendliche ab 12 Jahren
Kostenfrei

3D-Druck, Lasercutter, Plotter... all das wollen wir euch an diesem Tag in Form von kleinen Projekten näher bringen. Ihr entdeckt Möglichkeiten, eurer Kreativität Ausdruck zu verleihen!

Black Pearl Neuwied

Mittwoch: 10.08.2022

Treffpunkt am HDJ: 13:15 Uhr
Ankunft zurück am HDJ: ca. 19:00 Uhr
Teilnehmer: 12 Jugendliche ab 12 Jahren
Kosten: 8 Euro

4D Schwarzlichtminigolf: Erlebe in einer Schwarzlicht getauchten Halle auf 700 qm Aktion. Laser Maze ist gegen Aufpreis vor Ort buchbar (10€ für 2 Runden)
Bitte bringt mit: Verpflegung für den Tag.

Stand-Up Paddeling auf der Mosel

Donnerstag: 11.08.2022

Treffpunkt am HDJ: 11:45 Uhr
Ankunft zurück am HDJ: ca. 17:00 Uhr
Teilnehmer: 11 Jugendliche ab 12 Jahren
Kosten: 12 Euro

Teilnehmen dürfen nur Kinder- und Jugendliche, die **schwimmen können**. Mit der Unterschrift auf der Anmeldung wird dies bestätigt. Bitte bringt mit: Wechselkleidung, Badesachen, Sonnenschutz, Verpflegung. **Optional:** Schwimmschuhe oder leichte Sportschuhe, bei schlechtem Wetter: Regenjacke

Anmeldung

Hiermit melde ich mein Kind für die Ferienhighlights verbindlich an:

Vor- und Nachname eines Erziehungsberechtigten:

Vor- und Nachname des Kindes:

Anschrift:

Geburtsdatum Kind:

Telefon/Handy Erziehungsberechtigter:

E-Mail Eltern:

Allergien:

Notwendige Medikamente:

Platzreservierung nach Zahlungseingang bzw. nach Eingang der Anmeldung:
Bitte überweisen Sie die Kosten für die gewählten Angebote auf folgendes Konto:
Inhaber: Stadtkasse Wittlich
IBAN: DE65 5875 1230 0060 0001 48
BIC: MALA551BKS
Verwendungszweck: "Ferienhighlights HDJ 2022"
(bitte unbedingt angeben)

..... mit meiner Unterschrift bestätige ich die verbindliche Anmeldung.
Ort/Datum/Unterschrift eines Erziehungsberechtigten



Anmeldung möglich via:

- Postweg
- Foto/Scan per Mail an: Michael.schmitt@stadt.wittlich.de

Bitte den ganzen Flyer ausgefüllt abgeben. Bei Anmeldung per Foto, Vorder- und Rückseite fotografieren.

54516 Wittlich

Schloßstraße 11

Jugendkoordination

Stadtverwaltung Wittlich

bitte freimachen

Aqualand Köln

Freitag: 12.08.2022

Treffpunkt am HDJ: 8:30 Uhr
Ankunft zurück am HDJ: ca. 18:00 Uhr am
Teilnehmer: 11 Kinder ab 12 Jahren
Kosten: 15 Euro

Ausflug ins Erlebnisbad. Teilnehmen dürfen nur Kinder- und Jugendliche, die **schwimmen können**. Mit der Unterschrift auf der Anmeldung wird dies bestätigt. Bitte bringt mit: Wechselkleidung, Badesachen, Sonnenschutz, Verpflegung.

Bouldern

Montag: 15.08.2022

Treffpunkt am HDJ: 14:30 Uhr
Ankunft zurück am HDJ: ca. 17:00 Uhr
Teilnehmer: 12 Kinder ab 12 Jahren
Kosten: 15 Euro

Besuch der Boulderhalle: Erklimme die Wände der "Cave" in Wittlich unter Anleitung eines Trainers. Kinder und Jugendliche benötigen eine **Einverständniserklärung** ihrer Eltern. Mitzubringen sind saubere Hallenschuhe und Sportkleidung, sowie Verpflegung.

American Football Minicamp

Dienstag: 16.08.2022

Treffpunkt im Sportzentrum Wittlich: 10:00 Uhr
Ankunft zurück am HDJ: ca. 16 Uhr
Kosten: 5 Euro

Teilnehmer: 12 Kinder ab 14 Jahren (für Mädchen und Jungen)

Ihr bekommt die Möglichkeit euch auf dem Feld auszuprobieren und macht, gemeinsam mit erfahrenen Trainern, Übungen. Mitzubringen sind Sportschuhe und Sportkleidung, sowie Getränke. Im Anschluss an das Training werden wir Grillen.

Wakeboard am Triolago

Mittwoch: 17.08.2022

Treffpunkt am HDJ: 08:00 Uhr
Ankunft zurück am HDJ: ca. 14:00 Uhr
Teilnehmer: 11 Kinder ab 12 Jahren
Kosten: 17 Euro

Ausflug zum Wakepark Triolago. Teilnehmen dürfen nur Kinder- und Jugendliche, die **schwimmen können**. Mit der Unterschrift auf der Anmeldung wird dies bestätigt. Bitte bringt mit: Wechselkleidung, Badesachen, Sonnenschutz, Verpflegung.

Salto Trampolinland

Donnerstag: 18.08.2022

Treffpunkt am HDJ: 10:30 Uhr
Ankunft zurück am HDJ: ca. 16:00 Uhr
Teilnehmer: 12 Kinder ab 12 Jahren
Kosten: 15 Euro

Ausflug ins Trampolinland. Mitzubringen Sportkleidung, Sprungsocken, sowie Verpflegung. Optional kann man Sprungsocken vor Ort für 3,00€ kaufen.

Kontakt

Haus der Jugend Wittlich

☎

06571/29160 (HDJ)
01622917118 (Mobil)

🕒

Mo-Fr. von 13-17 Uhr

🌐

www.hdj-wittlich.de

✉ kontakt@hdj-wittlich.de

Menschen mit Handicap sind uns willkommen! Bitte vor der Anmeldung telefonisch mit uns Rücksprache halten.



11

5.5 Queerer Treff

Der Queere Treff im Haus der Jugend wurde 2019 in Zusammenarbeit mit den Schulsozialarbeiterinnen der Clara-Viebig-Realschule plus und der Kurfürst-Balduin-Realschule plus eingeführt. Unter dem Namen „Colorful Friends“ war die Gruppe aktiv. Das letzte gemeinsame Projekt war die Plakataktion im Sommer 2021. Aufgrund der Pandemie konnten, bis auf die Plakataktion, keine weiteren Treffen stattfinden.

Im November 2022 ließen wir den Queere Treff wieder aufleben. Diesmal jedoch in Zusammenarbeit mit allen Schulsozialarbeiter*innen der weiterführenden Schulen in Wittlich (BBS, KBR, CVR, PWG, CGW, Liesertal-Schule). Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat zwischen 16:00 und 18:00 Uhr wird nun der Offene Treff für Interessierte angeboten. Leider muss man an dieser Stelle erwähnen, dass bisher keine Person an diesen Treffen teilgenommen hat. Gründe dafür sind, dass viele der ehemaligen Mitglieder*innen der „Colorful Friends“ keine Wittlicher Schulen mehr besuchen oder das kein Interesse an dem Treff besteht.

Der Queere Treff im Haus der Jugend

Jeden **2. und 4. Dienstag** im Monat
16:00 - 18:00 Uhr
im Haus der Jugend Wittlich

Ein offenes Angebot für lesbische, schwule, bi-, trans* und inter
Kinder und Jugendliche bis 21. Jahre

Q-Treff

 @hdjwittlich



6. Kooperationen

Auch das Jahr 2022 war auf vielfältige Art und Weise geprägt von der Vernetzung und Kooperation mit anderen Institutionen der Kinder- und Jugendarbeit.

Ob für einzelne Projekte oder eine langfristige Kooperation, die Zusammenarbeit mit anderen Akteur*innen der Jugendarbeit in und um Wittlich ist immer bereichernd und fester Bestandteil im Tätigkeitsspektrum des Haus der Jugend.

6.1 Projektvorstellung Interkulturelles Fotoprojekt → Perspektiven e.V.

Perspektiven e.V. ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Wittlich. Mit ihren Aktivitäten wollen sie die Potenziale von Vielfalt, Teilhabe und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken.

In Kooperation mit dem Haus der Jugend und der Projektleiterin Katharina Raskob von Perspektiven e.V. wurden in der zweiten Jahreshälfte von 2021 zwei interkulturelle Projekte mit den Titeln „MUT MACHEN – ein interkulturelles Fotoprojekt“ und „WANTED – im Interviewprojekt – ICH BIN HIER“ im Haus der Jugend durchgeführt.

Das Haus der Jugend stellte die Räumlichkeiten und Materialien zur Verfügung.

Die Projektteilnehmer*innen waren Jugendliche unterschiedlicher Herkunft, Ethnie und Bildungsstand. Es zeigte sich, dass es zudem Jugendliche waren, die das Haus der Jugend nur selten oder gar noch nie in ihrer Freizeit besuchten. Seit Beginn des Projektes halten sich einige Projektteilnehmende vermehrt im Offenen Treff auf, auch außerhalb der Projektzeiten.

Die Projektvorstellung des interkulturellen Fotoprojekts hat im März 2022 im Haus der Jugend stattgefunden.

EIN INTERKULTURELLES FOTOPROJEKT

MUT MACHEN

Handy-Selkie
war gestern

FÜR JUGENDLICHE IN WITTLICH

DAS PROJEKT

Möchtest du wissen, wie du coole Fotos mit einer echten Filmkamera machen kannst?

Wie du deine Bilder im Anschluss professionell bearbeiten kannst?

Und deine ganz persönliche Story mit deinen Fotos erzählen kannst?

ALLE INFOS

Jeden Dienstag von 17:00-18:30Uhr
Im Haus der Jugend in Wittlich
Start am Dienstag, den 05.10.2021
Abschlusspräsentation Ende Feb. 2022

Perspektiven e.V. - Integra e.V. -
Haus der Jugend
kostenlos

Anmelden unter:
✉ Kontakt@perspkt.de
0176 87959351
Katharina Raskob &
Simohammed Fettaka

Logos at the bottom: Integra, Perspektiven e.V., KMI, and others.

6.2 Mehrgenerationenhaus / Kinderschutzbund → Rap Projekt

In Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund und weiteren Kooperationspartnern, wie der Clara-Viebig-Realschule plus und Integra, begann nach den Sommerferien das Hip-Hop Projekt im Haus der Jugend Wittlich. Unter der Leitung zweier Künstler konnten Jugendliche ihre eigenen (ersten) Rap Texte schreiben und am Ende auf der Bühne vor Publikum präsentieren.

Hip-Hop und Rap sind in Jugendkulturen sehr beliebte Musikgenres, besonders durch die extremen Liedtexte. Besonders Deutschrap ist eine gehypte Musikrichtung vieler Jugendlicher, die an Popularität stetig zunimmt. Dies kann man erkennen, wenn man sich die Liste der deutschen Charts genauer ansieht. Besonders männliche Rapper wie *Apache 207*, *Capital Bra*, *Bonez MC* und *Nimo* erobern derzeit vermehrt die Charts und finden Gehör bei vielen Jugendlichen und jugendkulturellen Szenen.

Oft werden jugendkulturelle Szenen besonders in der Rap Szene als gewalttätig und kriminell angesehen. Rap ist, wie jede Form von Musik, eine Ausdrucksform und beinhaltet oft umstrittene Thematiken. Die meisten Auslöser für verschiedene Skandale sind die im Lied enthaltenen Texte über gesellschaftliche Diskriminierung wie Sexismus, Rassismus, Antisemitismus, Schwulen- und Frauenfeindlichkeit sowie

die Gewaltverherrlichung. Hip-Hop, beziehungsweise Rap, beinhaltet oft eine Art der Erzählung und der Selbstrepräsentation und thematisiert die eigene Lebenserfahrung. Dies war auch das Kernelement dieses Projekts. „Deine Stimme erzählt – traue Deiner Stimme!“. Rahmenbedingungen, das Fäkalausdrücke, Beleidigungen und Diskriminierung nicht erlaubt sind, war keine Frage.

Die Projektvorstellung war das Hip-Hop Konzert am 10.12.2022 im Haus der Jugend. Eine Veranstaltung, bei welcher die Eltern, Großeltern, Geschwister, Freunde, Verwandte und weitere Interessierte vertreten waren. Ein gelungenes Projekt, welches unbedingt wiederholt werden sollte!

KMDI
InterKulturMachtKunst
KunstMachtInterKultur

Deine Stimme erzählt - traue Deiner Stimme!

Hip-Hop-Projekt für Jugendliche ab 14!

Bildquelle: pixabay.com

Du wirst viel Spaß haben mit den beiden Profis vom Fach:
Peter Albertz von Fontymusic und Vocal Coach Mario Limmer.
Lerne Menschen kennen die Deine Leidenschaft teilen!

Deine Stimme erzählt - traue Deiner Stimme!
Du stehst auf Rap/ Hip-Hop, hast ein Gespür für Rhythmus und Takt, rapst für dich oder Freunde, schreibst Deine eigenen Texte! Dann bist Du bei uns richtig!

Info - Nachmittag: 15.07.2022 ab 16:00 im Kinderschutzbund Bernkastel-Wittlich/ MGH

Kurfürstenstr. 10/ 54516 Wittlich
Anmeldung unter: 06571-2110
pia.wiersch@dksb-wittlich.de

Bündnispartner:

Ein Projekt vom:

unterstützt von:
Bundesministerium für Bildung und Forschung



6.3 Mehrgenerationenhaus / Kinderschutzbund → Graffiti Projekt

Außerdem war das Haus der Jugend Kooperationspartner des Graffiti Projekts. Ein Kunstwerk, welches Jugendliche mit einem österreichischen Künstler auf die Hauswand des Mehrgenerationenhauses kreieren konnten.



6.4 Kinopalast Wittlich → Tag der Familie

Diese Kooperation wurde im Unterkapitel 4.3 beschrieben.

6.5 Cusanus Gymnasium Wittlich → Schul-AG Media.Lab

Seit Beginn des Schuljahres 2022/23 leitet Frau Michelle Becker die AG „Media.Lab“ am Cusanus-Gymnasium in Wittlich. Materielle Förderungen wurden von „Kultur macht Stark“ geleistet.

In dieser AG geht es rund um das Thema Medien. Zum Beispiel um Bücher, Zeitschriften, Spiele, social media, Hörbücher, Filme und Fotografie. 12 Kinder der fünften Klassen besuchen die AG und arbeiten interessiert mit. Jeden Montag von 15:05 – 16:05 Uhr findet Media.Lab in der schuleigenen Bibliothek oder in den PC-Räumen der Schule statt. Die Uhrzeiten sind äußerst ungeeignet für die Mitarbeiter*innen des Hauses, da somit eine Betreuungskraft im Offenen Treff fehlt. Ein weiteres Ziel ist es ehrenamtliche für diese AG zu begeistern und als AG-Leitung heranzuführen.

6.6 Stadtbücherei / Kreisergänzungsbücherei

In den Sommerferien fand im Makerspace Wittlich der Videoworkshop „Uuuund Action – Die Zweite“ statt. Finanziert von der Stiftung Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank eG beschäftigten sich zehn Jugendliche unter Anleitung von Lorin Biesenkamp und Nora Münzel eine ganze Woche lang mit der Erstellung eines eigenen Kurzfilms. Sie lernten, wie man ein Drehbuch schreibt, das Storyboard erstellt, einen Film dreht, die perfekte Musikauswahl trifft und einen Film schneidet.

Zum zweiten Mal fanden auch die Dreharbeiten für einige Frequenzen in den Räumlichkeiten des Haus der Jugend statt.

7. Kinder- & Jugendkonferenzwochen

Während unseren regulären Öffnungszeiten des Offenen Treffs haben wir vom 02.11 - 18.11.2022 zum ersten Mal die Kinder- und Jugendkonferenzwochen veranstaltet. Eine niedrigschwellige Beteiligung an unterschiedlichen Themen rund um das Haus

der Jugend und die Jugendarbeit in Wittlich sollte gewährleistet werden. Spielerisch, in Form von kreativen Stationen und kleinen Workshops, konnten Kinder und Jugendliche ihre Ideen, Bedürfnisse und Wünsche äußern. Ein Essenzielles Thema war dabei immer wieder der Neubau → das neue Haus der Jugend. Die Ergebnisse der Konferenzwochen haben den Fachkräften weitere Impulse für Projekte und Angebote geben können, welche nun gemeinsam mit den Besucher*innen erarbeitet werden.

In einem pädagogisierten Raum werden Kinder und Jugendliche dabei unterstützt, ihre Interessen und Bedürfnisse wahrzunehmen und anschließend ausleben zu können. Die Partizipation ist auch, mit Blick auf unsere deutsche Politik, ein wichtiges demokratisierendes Vorgehen zur Erlangung eines Demokratieverständnisses. Die Aufgabe der Mitarbeiter*innen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit ist es an dieser Stelle Partizipationsmöglichkeiten zu bieten und sie zu unterstützen. Die Kinder- und Jugendkonferenzwochen waren eine didaktische Herangehensweise, um Raum für mehr Mitbestimmung bieten zu können. In der Zukunft wäre es denkbar, ein Hausparlament einzuführen, welches sich um die Belange rund um das Haus der Jugend kümmern kann. Ebenso wäre es äußerst wichtig ein Jugendparlament (wie es schon in Wittlich gab) oder eine andere Beteiligungsformen in die Jugendarbeit Wittlich zu etablieren, um die Interessen von Jugendlichen zu vertreten und somit junge Menschen zu stärken!

Einladung
ZU DEN KINDER- & JUGENDKONFERENZ-WOCHEN
02.11.2022 - 18.11.2022



im Haus der Jugend Wittlich

während unseren regulären Öffnungszeiten
 Mo - Fr 13:00 - 17:00 Uhr

reinkommen & mitbestimmen!

@hdjwittlich
 @hdjwittlich

www.hdj-wittlich.de
 Offene Kinder- & Jugendarbeit
 in Wittlich



Einladung
ZU DEN KINDER- & JUGENDKONFERENZ-WOCHEN
02.11.2022 - 18.11.2022

KiJuKoWo

Die Kinder- & Jugendkonferenz-Wochen sollen euch die Möglichkeit zur Mitbestimmung geben. Wir möchten wissen, was ihr euch in Zukunft von der Kinder- und Jugendarbeit in Wittlich wünscht.

- Welche Projekte, Angebote, Ausflüge oder Veranstaltungen interessieren euch?
- Was denkt ihr? Was sollte sich für Kinder & Jugendliche in Wittlich verändern?
- Was sind eure Anliegen?

Wie funktionieren die KiJuKoWo?

Die KiJuKoWo finden vom 02.11.2022 - 18.11.2022 im Haus der Jugend statt. Während unseren regulären Öffnungszeiten, 13:00 - 17:00 Uhr, werden wir gemeinsam mit **euch** eure Ideen, Wünsche und Anliegen sammeln und festhalten.

Wer darf teilnehmen?

Alle Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre können mitmachen. Es richtet sich an alle, die das HDJ bereits nutzen oder welche, die das HDJ gerne in Zukunft nutzen möchten.
Es ist für ALLE offen!

Ein neues Haus der Jugend für euch

Das Haus der Jugend zieht um in ganz neue Räumlichkeiten und ihr dürft mitentscheiden! Wie soll es dort in Zukunft aussehen? Welche Angebote interessieren euch? Eure Meinung interessiert uns!

Angebote im HDJ

- Offener Treff
- HDJ @ Makerspace
- Koyón Theater
- diverse Projekte
- ... nix für **EUCH** dabei? Dann kommt unbedingt vorbei!

Veranstaltungen

- Discoabende
- Konzerte
- Repair Café
- ... was wollt **IHR**?

Räume für euch

Theater, Tanzraum, Proberäume, Offener Bereich... Es gibt viel zu entdecken! Jugend braucht Entfaltungsraum und den gibt es reichlich bei uns. Kommt vorbei, informiert euch und erzählt uns, wofür ihr Raum benötigt!

@hdjwittlich
 @hdjwittlich

www.hdj-wittlich.de
 Offene Kinder- & Jugendarbeit
 in Wittlich



8. Nutzer*innenprofil

Viele junge Nutzer*innen finden den Weg ins Haus der Jugend. Wie schon in der Einleitung beschrieben, hat sich die Besucher*innenstruktur verändert. Seit 2022 suchen deutlich mehr Kinder und Jugendliche das Haus der Jugend auf, besonders der Anteil an weiblichen Kindern und Jugendlichen ist enorm gestiegen.

Das Haus der Jugend ist ein wichtiger sozialer Zufluchtsort für Kinder und Jugendliche aus benachteiligten Familien. Die Offene Kinder- und Jugendarbeit ist aufgrund ihrer Offenheit und den Möglichkeiten mit einem einfachen Zugang, also niedrighschwellig, Angebote im Bereich der Freizeit, Kultur, Bildung und Sport in Anspruch zu nehmen. Es ist nicht unüblich, dass im überdurchschnittlichen Maße diese Angebote von sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen aus einkommensschwachen und bildungsfernen Familien genutzt.

9. Makerspace Wittlich

Das Haus der Jugend Wittlich ist einer der zentralen Akteure im Makerspace Wittlich. Herr Daniel Scharfbillig leistete bis November 2022 dort 10 Wochenstunden ab. Seine Aufgaben umfassen dabei:

- Erstellung des Gesamtkonzepts
- Einarbeitung der Mitarbeiter in den Maschinenpark (3D-Druck, Plotter, Lasercutter)
- Erstellung und Durchführung von Kursen
- Foto-Video-Bearbeitung
- Erstellung von Online-Inhalten
- Bedienung der Social-Media-Kanäle und Verfassen von Artikeln für Printmedien.
- Netzwerkarbeit
- Verwaltung der Räumlichkeit (Verträge Strom und Nebenkosten, Schlüssel, etc.)
- Neuanschaffungen
- Teilnahme an Veranstaltungen zur Akquise von weiteren Fördermitteln
- Ehrenamtskoordination

Auch 2022 fand das „HDJ@Makerspace“ jeden Freitag zwischen 14:00 und 17:00 Uhr statt. Der Grundgedanke dahinter: Der Offene Treff des Hauses der Jugend soll freitags in den Räumlichkeiten des Makerspace Wittlich stattfinden und so für Kinder und Jugendliche frei zugänglich sein. Derzeit ist es so, dass die Offene Werkstattzeit im Makerspace parallel zum Offenen Treff im Haus der Jugend angeboten wird.

Die Mitarbeiter*innen des Haus der Jugend bereiten kleinere Projekte vor, bei denen Interessierte im Sinne der Niedrigschwelligkeit und Offenheit einfach mitmachen können. Das Ziel ist es, auch Kinder und Jugendliche für das Angebot zu begeistern, die sich ansonsten von den Zugangsvoraussetzungen wie Anmeldungsmodalitäten für Kurse abschrecken lassen.

Aber auch bei voller Besetzung bleibt hier noch großes Potenzial unausgeschöpft.

10. Jugendraum Bombogen / Stadtteilbüro Bombogen

Der Jugendraum Bombogen unter der Trägerschaft der Stadt Wittlich gehört zum Bereich der Jugendarbeit Wittlich. Der Jugendraum dient nicht nur als Jugendtreff, sondern ist auch Begegnungsstätte für die Dorfgemeinschaft, Vereine, Sport- und Musikgruppen. Dort ansässig ist ebenso ein Stadtteilbüro, welches die Integration von Jugendlichen und Familien aus dem Ort sowie die Förderung der Entwicklung von Jugendlichen zum Ziel hat. Dies geschieht zum einen durch die Offene Jugendarbeit im Jugendraum, zum anderen durch das Stadtteilmanagement. Dies besteht aus der Netzwerkarbeit im Stadtteil sowie der Beratung und Unterstützung von Familien. Im Jugendraum Bombogen arbeitet ausschließlich die hauptamtliche Mitarbeiterin Belinda Koonce (Erzieherin) mit einem Wochenstundenanteil von 15 Stunden. Diese ist Ansprechpartnerin für die Belange aller Besucher*innen. Zu der Offenen Jugendarbeit in Bombogen zählt der Offene Treff mit vielfältigen Beschäftigungsmöglichkeiten. Gesellschaftsspiele, Bücher und Materialien wie Farbe, Wolle, Werkzeug, Papier, Gips, Holz und eine Dekupiersäge regen zum kreativen Gestalten an. Das benötigte Material stellt der Jugendraum zur Verfügung. Vor allem Bewegungsangebote werden sehr gerne angenommen, beispielsweise die Nutzung der vorhandenen Tischtennisplatten, des Kickers und des Billardtisches. Der Computer, der beantragt wurde, soll als Musikquelle und zum Spielen dienen, aber auch dafür, Bewerbungen zu schreiben oder Hausaufgaben wie Referate oder Präsentationen vorzubereiten. Hierbei steht die pädagogische Fachkraft mit Rat und Tat zur Seite. Das Blumenbeet hinter dem Jugendraum, angelegt von Kindern und Jugendlichen sowie engagierten Helfern aus Bombogen, wird vor allem von den Besuchern des Jugendraums verantwortungsvoll gepflegt. Außerdem ist die hauptamtliche Mitarbeiterin Ansprechpartnerin, Bezugs- und Vertrauensperson bei Problemen und Fragen aller Art und bietet Unterstützung in jeglichen Situationen. Grundlage hierfür ist die positive Bindung zwischen ihr und den Besucher*innen, denn Beziehungsarbeit mit den Kindern und Jugendlichen ist überaus wichtig. Der Gesprächsbedarf ist nach wie vor groß. Dabei geht es oft um Krisenbewältigung, Unterstützung bei Konflikten mit Gleichaltrigen, Hilfe bei schulischen Problemen, Berufsfindung oder Beziehungsthemen.

Geburtstage werden im Jugendraum in geselliger Runde mit Freunden miteinander verbracht, vorher wird meistens gemeinsam gebacken. Auch das gemeinsame Kochen wird gerne angenommen. Einige Beschäftigungsmöglichkeiten finden auch draußen

statt: Viel Bewegung an der frischen Luft, Spiele auf der gegenüberliegenden Wiese, Gartenarbeit, Spaziergänge, Wanderung zum Neuerburger Kopf oder Besuche des Bauernhofes in Bombogen.

Einige ehemaligen Besucher*innen befinden sich bereits in einer Ausbildung und kommen sporadisch vorbei, um den Jugendraum zu besuchen. Im letzten Jahr sind viele neue Gesichter dazu gekommen.

10.1 Kooperation mit dem Haus der Jugend Wittlich

Viele der Ausflüge und Projekte wurden gemeinsam mit den Mitarbeiter*innen aus dem Haus der Jugend in Wittlich geplant und durchgeführt. Hierbei nahmen oft die Bombogener Kinder und Jugendlichen teil. Da Frau Koonce seit einigen Monaten verstärkt im Haus der Jugend tätig ist, ist die Zusammenarbeit deutlich verstärkt und verbessert worden. Die Kinder und Jugendlichen aus Bombogen haben seither öfter das Haus der Jugend in Wittlich besucht und konnten dadurch auch eine andere Einrichtung für Gleichaltrige kennenlernen.

10.2 Mittagsbetreuung in den Räumen des Jugendraums Bombogen

Seit Beginn des Schuljahres 2021/22 haben Bombogener Grundschüler*innen die Möglichkeit, mittags von 12-14 Uhr im Jugendraum betreut zu werden. Die Grundschule befindet sich nur wenige Gehminuten entfernt. Hier können sie unter Betreuung von abwechselnd zwei Betreuungskräften ihre Hausaufgaben machen, spielen, basteln, Musik hören oder sonstigen Beschäftigungen nachgehen. Das Angebot wird von maximal zwanzig Kindern genutzt.

10.3 Netzwerkarbeit im Stadtteil

Der Jugendraum Bombogen bietet seine Räumlichkeiten auch den ortsansässigen Vereinen zur Nutzung an (Sportgruppen, Musikunterricht, Seniorensport, Alterskameradentreffen). Netzwerkpartner sind der Musikverein Bombogen, der Sport- und Freizeitclub Bombogen, die Freiwillige Feuerwehr, die Grundschule und der Ortsbeirat. Insbesondere mit dem Ortsvorsteher Mario Wellenberg wird sich regelmäßig über verschiedene Themen ausgetauscht.

10.4 Beratung und Förderung durch das Stadtteilbüro

Ein besonderes Angebot stellt die Integrationshilfe und Beratung von Familien dar. Hier kann es um Erziehungsfragen oder Probleme im Alltag gehen. Die Familien kommen während den Öffnungszeiten vorbei und nutzen das Angebot, um Hilfe bei der Bearbeitung von Anträgen und Formularen zu erhalten. Das Beratungsangebot für Familien aus dem Ort wird weiterhin gut angenommen. Dazu gehört die Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen oder die Vermittlung institutioneller Strukturen in Deutschland (Versicherungen, Schulsystem, Behörden, Elternbriefe, etc.).

10.5 Fazit und Ausblick im Jugendraum Bombogen

Der Bedarf an Jugendarbeit ist nach wie vor vorhanden. Es kommen stets neue Besucher*innen in den Jugendraum, manche auch aus umliegenden Dörfern. Oft sind es Freunde vom Stammklientel oder Kinder und Jugendliche aus neu zugezogenen Familien, die das Angebot des Jugendraums nutzen, um Anschluss zu finden. Im geschützten Raum des Jugendtreffs fällt der Kontakt zu den anderen nicht schwer und es entstehen in kurzer Zeit erste Freundschaften. Wichtig ist, wechselnde Angebote zu unterbreiten und so den Kindern und Jugendlichen neue Möglichkeiten zu bieten. Da der Betreuungsaufwand bei gemeinsamen Projekten und Unternehmungen erhöht ist und die Beratungstätigkeit oft zeitintensiv, suchen wir aktiv nach ehrenamtlichen Unterstützern, um das Angebot und die Möglichkeiten vor Ort weiter zu verbessern.

Wesentlicher Punkt im Jugendraum Bombogen ist es, für die Jugendlichen ein verlässlicher Ansprechpartner zu bleiben.

11. Koyón Theater

Das Koyón Theater Wittlich war immer von den Nachwirkungen des Corona Virus belastet. Lediglich eine kleine Menge von älteren Jugendlichen hat sich neu in das Theater etabliert. Deren entsprechende Projekte und Theaterproben wurden jedoch weiterhin ausgeführt. Mit Ausnahme von Events, wie dem Tag der Familie oder dem literarischen Abend, welcher im Haus der Jugend stattfand. An dieser Veranstaltung (literarische Abend) haben circa 100 Gäste teilgenommen. Sketche, Musikdarbietungen und kurze Theaterstücke wurden präsentiert. Zu beobachten war,

dass das Publikum sehr divers war. Jugendliche des Offenen Treffs und weitere junge als auch ältere Menschen aus Wittlich und Umgebung haben an dieser Veranstaltung teilgenommen. Das Deutsch-Spanische Erwachsenentheater hat am Literarischen Abend eine Vielzahl an Vorführungen getätigt und bleibt in seiner Mitglieder*innenkonstellation konstant, doch natürlich werden neue Mitglieder*innen gerne gesehen.

Einen großen Vorteil hat sich das Koyón Theater dieses Jahr aber mit einer frischen Kindertheatergruppe verschafft. Seit November 2022 bietet das Koyón Theater jeden Mittwoch von 17:00 – 18:30 Uhr eine Gruppe für Kinder von 7 – 11 Jahren an, die auch regelmäßig von neuen Mitglieder*innen besucht wird. Insgesamt gibt es nun drei Theatergruppen des Haus der Jugend.

2023 wird sich nun erst einmal vorgenommen, ein brandneues, länger andauerndes Theaterstück zu behandeln. Vor allem mit Hinblick auf das neue Gebäude erwartet das Koyón Theater eine Handvoll neuer interessierter Teilnehmer*innen.



12. Neubau → Haus der Jugend

Das Haus der Jugend wird voraussichtlich im Spätsommer 2023 die neuen Räumlichkeiten im Brautweg, 54516 Wittlich beziehen können. Baubeginn war der 09.03.2020.

2022 haben die Mitarbeiter*innen des Haus der Jugend unter anderem in der „Arbeitsgruppe Mehrgenerationenzentrum“ mitgewirkt. Diese Gruppe ist entstanden, um Entscheidungsprozesse als auch die konzeptionelle Ausarbeitung vorzubereiten. Diese werden den städtischen Gremien vorgelegt. Zum Beispiel wurde die untenstehende Ausschreibung vorbereitet, um einen geeigneten Namen für diesen Komplex zu finden. „Gib dem MGZ (D)einen Namen“ war ein voller Erfolg. Das Haus trägt nun den Namen WILÁvie.

Des Weiteren beschäftigen sich die Mitarbeiter*innen mit der Ausstattung des neuen Hauses im Innen- als auch im Außenbereich.

Gib dem MGZ (D)einen Namen

Das MehrGenerationenZentrum bietet einen zentralen Treffpunkt für alle Generationen. Mehrere Einrichtungen unter einem Dach:

- Kinderschutzbund
- KiTa
- Haus der Jugend
- Kooperationspartner

werden dort voraussichtlich ab Mitte 2023 das Haus mit Leben füllen.

Was dem Haus jetzt noch fehlt ist (d)ein einprägsamer Name.
Wir freuen uns auf fantasievolle Ideen zur Namensgebung!

Der ausgewählte Vorschlag erhält einen Gutschein für einen Kinobesuch

Gib dem MGZ (D)einen Namen

Teilnahmebedingungen

- Pro Teilnehmer/in darf ein Namensvorschlag eingereicht werden
- Bei Minderjährigen ist das Einverständnis eines Erziehungsberechtigten erforderlich.
- Namensvorschläge können bis zum 11.11.2022 online oder schriftlich an die untenstehende Adresse eingereicht werden.
- Einverstanden, dass du bei Entscheidung angeschrieben wirst, wenn du in die engere Auswahl kommst

Vorschlag einzureichen bei:

Stadtverwaltung Wittlich
z.Hd. Michael Schmitt
Schloßstraße 11
54516 Wittlich

Dein Vorschlag: _____

Eigene Angaben

Vor- & Nachname: _____

Anschrift: _____

Alter: _____

Tel./Mobil: _____

Unterschrift: _____

Die Vorschläge können online (bitte den QR-Code scannen) oder schriftlich mit dieser Postkarte eingereicht werden.

13. Fazit – Herausforderungen – Ausblick

Das Jahr 2022 war geprägt von vielen tollen Erfahrungen und neuem Aufschwung für das Haus der Jugend. Neue Kolleg*innen und Besucher*innen haben die Jugendeinrichtung mit Leben gefüllt. Wie sich zeigt, ist es eine Herausforderung, gutes

und geeignetes Personal für den Bereich der Offenen Kinder- & Jugendarbeit in Wittlich zu finden. Das Anforderungsprofil an die Offene Kinder- & Jugendarbeit insgesamt ist gestiegen. Eine ausgeprägte Medienkompetenz, Selbstständigkeit, professionelle Beziehungsarbeit und ein angemessener Umgang mit gewaltbereiten und verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen sind nur einige der Eigenschaften, die pädagogische Fachkräfte mitbringen müssen, um im Haus der Jugend arbeiten zu können und bei den Jugendlichen auf Akzeptanz zu stoßen.

Leider hat das Haus der Jugend nach wie vor einen etwas negativ behafteten Ruf. In einer Gesellschaft kann man immer mal wieder negative als auch positive Äußerungen hören, wenn über das örtliche Jugendhaus gesprochen wird. Wir arbeiten sehr intensiv daran, dass die Offenheit nach wie vor eingehalten wird. Egal welcher Ethnie oder Bildungsstand, alle jungen Menschen sind im Haus der Jugend Willkommen, soweit man sich an die Regeln hält.

Ausblick auf 2023:

- Das Projekt „Mehrgenerationenzentrum, WILávie“ ist in vollem Gange, man kann dem Neubau jede Woche beim Wachsen zusehen. Durch den Umzug in den Neubau bieten sich dadurch viele neue und spannende Möglichkeiten. Den Mitarbeiter*innen liegt dabei sehr am Herzen, dass die Kinder und Jugendlichen ganz aktiv mitwirken können und ihre Vorstellungen und Anliegen an die neuen Räumlichkeiten und dort stattfindende Angebote einbringen. Weitere Maßnahmen zur Beteiligung an der Ausstattung werden 2023 angeboten.
- Ferienangebote wie die Ferienhighlights sind auch im Sommer 2023 fester Bestandteil der Jugendarbeit, trotz des Umzugs.
- Zum ersten Mal findet in den Osterferien 2023 ein dreitägiger Poetry-Slam-Workshop mit einem bekannten Slam-Poeten statt. Das Projekt wird zu 100% durch die Fördermaßnahme „Aufholen nach Corona“ gefördert und kann für Jugendliche kostenfrei angeboten werden.
- Die weitere Mitarbeit im Makerspace Wittlich ist den Fachkräften ein großes Anliegen. Die dortigen medienpädagogischen Möglichkeiten sind immens und es ermöglicht Kindern und Jugendlichen die viel beschworene digitale Teilhabe.
- 2023 soll es auch wieder eine Jugenddisco geben. Außerdem können Konzerte wieder stattfinden.

- Die Betreuung des Offenen Treffs ist eine der Kernaufgaben der Mitarbeiter*innen und als Ort der Sozialisation für Kinder und Jugendliche außerordentlich wichtig. Hier findet die für Außenstehende oft banal wirkende „informelle Bildung“ statt. Hier werden Haltungen, Werte, Fähigkeiten und Wissen durch Einflüsse und Quellen der eigenen Umgebung und aus der täglichen Erfahrung erworben. Gerade in Zeiten von „Sozialen Medien“, bei denen sich Kinder und Jugendliche aufgrund der dort herrschenden Algorithmen vermehrt in „Echokammern“ aufhalten, ist diese Aufgabe der Offenen Kinder- und Jugendarbeit umso wichtiger. Angemessene Öffnungszeiten, die personell gut betreut werden müssen, nehmen einen Großteil des Zeitkontingents in Anspruch.
- Montags soll ein offenes Sportangebot in einer naheliegenden Turnhalle angeboten werden.
- Ein offenes Kochangebot soll zukünftig etabliert werden.
- Ein Graffiti Projekt in Kooperation mit dem Kinderschutzbund, soll in den neuen Räumlichkeiten des WILávie angeboten werden.
- Eine Stelle als Erzieher*in im Anerkennungsjahr, das sogenannte Berufspraktikum, wurde mit in den Stellenplan aufgenommen. Allerdings ist derzeit keine Fachkraft im Haus der Jugend beschäftigt, die über eine Qualifikation zu Praxisanleitung verfügt.
- Das pädagogische Konzept soll stetig erweitert werden.
- Eine Erarbeitung eines Schutzkonzepts gegen sexuellen Missbrauch und sexualisierter Gewalt in der Jugendarbeit ist vorgesehen.

Das Team freut sich auf den Umzug in die neuen Räumlichkeiten und ist sich der hohen finanziellen Investition der Stadt und der damit verbundenen Wertschätzung für die Kinder- und Jugendarbeit sehr bewusst und dankbar.